

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 97 (1990)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Tagungen und Messen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

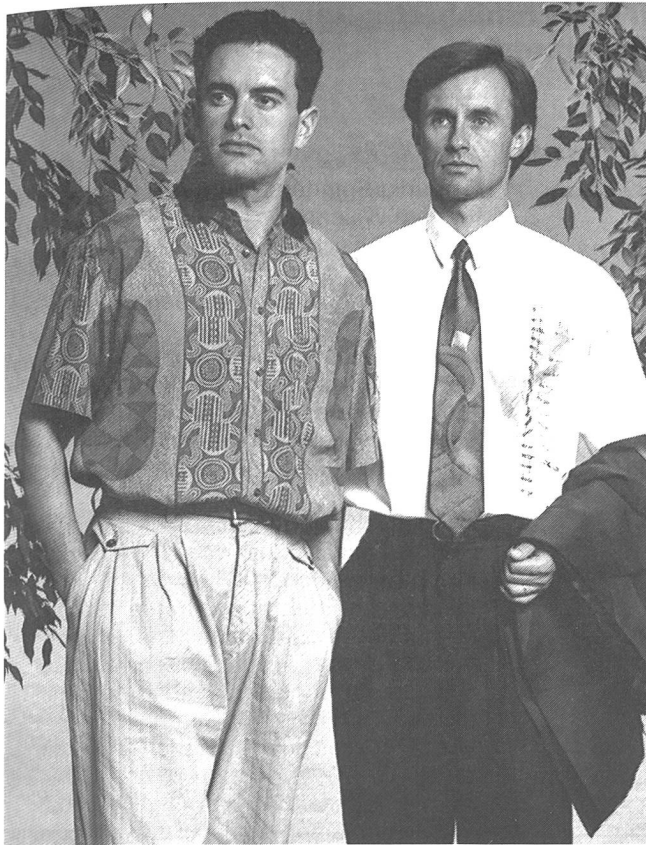
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Druckthemen als All-over oder als Variante auf ein Uni-Hemd.  
Der Hit des Sommers 1990! J.A.S. exclusively designed for Kauf. Kollektion  
Otto Kauf AG, CH-9642 Ebnat-Kappel

#### *J.A.S.: exclusively designed for Kauf*

Die vom Schweizer Stylisten Joseph Alain Scherrer für Kauf entwickelte junge Hemdenkollektion setzt die Akzente zielgruppengerecht deutlich modischer. Das Angebot gliedert sich in «drei Bilder», welche hier mit wenigen charakteristischen Strichen skizziert werden sollen.

#### *Key West*

City-Hemden in neuer Optik, aufwendig verarbeitet mit besonders interessanten Taschenlösungen. Detaillierter ausgedrückt: optisch geschlossene Kragenformen, viel Button-down. Grosszügig aufgesetzte Taschen, feine Steppungen. Das Material: Hochwertige Baumwolle; uni und mit Schaft- und Jacquard-Streifen.

#### *Travel Traces*

Legere, modische Hemden mit betonter Sportlichkeit. Wichtig dabei ist eine hohe Funktionalität. Im Styling betont modische Weite und aufwendige Details: Doppelsteppungen, Feinsteppungen, aufgesetzte Taschen. Im Stoff viel Druck- und Jacquardmuster, teilweise an byzantinische und ägyptische Kunst anklingend, mit weichem, fließendem Fall. Gewaschene Stoffe aus matter Baumwolle und Viskose-Mischungen. Kurz: Edle Materialien. Raffinierte Stickereien sind ein weiteres Charakteristikum.

#### *Caribbean Rapsodie*

Junge witzige Modelle mit Dessin- und Material-Mix. Fließende Stoffe mit exotisch inspirierten Druckmotiven, betont grosszügige Muster mit starker Farbausage. Raffinierte Schnittlösungen, z.B. Uni und Druck asymmetrisch kombiniert. Betont weite Schnitte bringen Nonchalance und Lässigkeit.

## Tagungen und Messen

### Wertanalyse-Kongress '90

**8./9. Mai 1990, Mannheim, Kongresszentrum Rosengarten**

Der internationale Wettbewerb verlangt heute von allen Unternehmen ständige Verbesserungen und Neuentwicklungen von Produkten und Dienstleistungen. Neben dem Marktpreis und der Funktionsfähigkeit tritt die Qualität bei Produkten und Dienstleistungen als Wettbewerbskriterium zunehmend in den Vordergrund. Bei der Neuentwicklung und Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen hat sich die Wertanalyse seit Jahrzehnten bewährt. Wertanalytische Aufgabenstellungen eignen sich auch zur qualitätsgerechten Entwicklung oder zur Lösung von Qualitätsproblemen. Hierbei wird die erforderliche Qualität von den Kunden definiert und von den Herstellern in Qualitäts- und Funktionsmerkmale umgesetzt. Die Relationen dieser Merkmale zu den zugehörigen Kosten sind dann als «Werte» Grundlage des wertanalytischen Optimierungsprozesses.

Entsprechend dem Generalthema «Qualität erzeugen – Werte steigern: Zukunft sichern» präsentiert der Wertanalyse-Kongress '90 praktische Beispiele aus unterschiedlichsten Wirtschaftsbereichen. Eine Neuheit sollte in diesem Zusammenhang erwähnt werden: Die Kongress-Teilnehmer selbst bestimmen – entsprechend ihrem persönlichen Informationsbedarf – die Mehrzahl der Themen. Sie haben die Möglichkeit, aus einem Angebot auszuwählen und gleichzeitig über dieses Angebot hinaus neue Themen zu definieren, die nach Möglichkeit von ad hoc-Referenten abgedeckt werden. Diese Auswahl erfolgt in moderierten Workshops, so dass die Teilnehmer den Kongress aktiv gestalten und eigene Entscheidungen treffen können.

Eine begleitende Fachinformationsschau, auf der Unternehmensberater, Institutionen, Verbände, Verlage usw., ihre Leistungen präsentieren, rundet den Kongress ab. Am Abend des ersten Kongress-Tages findet in den Räumen der Fachinformationsschau ein Empfang mit unterhaltendem Programm statt. Der Wertanalyse-Kongress '90 ist ein Forum der fachübergreifenden Diskussion, des Erfahrungs- und Informationsaustauschs. Er wendet sich in erster Linie an unternehmerisch tätige Führungskräfte aus allen Branchen und Bereichen der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.

Weitere Informationen über das VDI Zentrum Wertanalyse, Postfach 1139, 4000 Düsseldorf 1, Telefon 0211/6214-456

Ihren Anforderungen angepasste

**Zwirnerei**

**Z** itextil AG, 8857 Vorderthal  
Telefon 055/69 11 44



Internationale Föderation von  
Wirkerei- und Strickereifachleuten  
Landessektion Schweiz

## Einladung

### zur gemeinsamen Frühjahrstagung der IFWS-Landessektionen Schweiz, BR Deutschland und Österreich in der Ostschweiz, Region Walensee und Toggenburg

Liebe Mitglieder und Interessenten

Nach der letztjährigen Gemeinschaftssitzung im Allgäu und in Vorarlberg treffen wir uns zur diesjährigen Frühjahrstagung am 17. und 18. Mai 1990 in der Ostschweiz in der landschaftlich reizvollen Gegend des Toggenburgs und seiner Umgebung.

Eine breite Wahl aktueller Themen wird sicherlich die Teilnehmer aus allen Bereichen der Maschenindustrie sowie aus deren vor- und nachgelagerten Stufen ansprechen. Die Palette der Referate reicht vom Garn über Schiebernadeln bei Rundstrickmaschinen, die Ausrüstung und das Bedrucken von Maschenstoffen bis zur Einführung eines neuen EDV-Systems. Daneben werden wir einen modernen Spinnereibetrieb, die grösste Textildruckerei der Schweiz sowie die Schweizerische Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule besichtigen.

Der Schluss-Nachmittag ist für ein kulturelles Programm reserviert. Interessenten können das in seiner Art einmalige Museum für mechanische Musikinstrumente sowie in Verbindung mit einem Rundgang durch das historische Lichtensteig das dortige Toggenburger Museum mit seiner Textilabteilung besuchen.

Das neu erbaute, architektonisch interessante 4-Stern-Kongresshotel Kapplerhof in Ebnat-Kappel bei Wattwil bietet ein kleines Hallenbad, Sauna, Fitness- und Therapie-Anlagen sowie Kegelbahn und Eisbahn. Den Tagungsteilnehmern gewährt die Hoteldirektion einen ausserordentlich günstigen Halbpensionspreis, der auch für einen verlängerten Aufenthalt Gültigkeit hat.

Bereits Ende vergangenen Jahres haben wir eine Anzahl Zimmer reserviert. Die Hotelbestellung muss mit Anmeldeformular bis spätestens 12. 4. 1990 erfolgen; die Hotelbuchung wird in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

Die Betriebsbesichtigungen stehen nur angemeldeten Teilnehmern offen; schicken Sie uns daher Ihre Teilnahmemeldung baldmöglichst zurück.

Über eine rege Beteiligung an unserer gemeinsamen Frühjahrstagung würden wir uns freuen.

IFWS-Landessektion Schweiz  
F. Benz, Landesvorsitzender

## IFWS-Frühjahrstagung 1990 Programm

### Donnerstag, 17. Mai 1990

- 09.30 Uhr Treffpunkt Spinnerei Murg AG,  
Murg am Walensee  
- Betriebsbesichtigung  
- Referate  
«Spinn-techniken und Tendenzen der 90er Jahre»  
«Gegenseitige Information über Tendenzen und Zusammenarbeit bei Neuentwicklungen zwischen Spinnern und Strickern»  
von W. Frank, Spinnerei Murg AG
- 15.00 Uhr Hotel Kapplerhof, Ebnat-Kappel (bei Wattwil)  
- Referate  
«Nadeltechnologie einer Schiebernadel für Rundstrickmaschine» von K. Wiedenhofer, Firma Groz-Beckert KG  
«Praktische Erfahrungen mit der Schiebernadel-Rundstrickmaschine Vignoni»  
von W. Schaub, Firma Schaub + Cie. AG  
«Was erwartet der Ausrüster und Textildrucker vom Maschenwarenhersteller»  
von G. Rüsseler, Firma Heberlein Textildruck AG  
«EDV-Projektleitung - Evaluation und Installation einer textilen Software-Lösung der neuesten Generation»  
von P.A. Vuilleumier, Unternehmensberater
- ca. 17.00 Uhr - Landesversammlung Schweiz  
19.30 Uhr - Gemeinsames Abendessen  
anschliessend gemütliches Beisammensein

### Freitag, 18. Mai 1990

- Treffpunkt Heberlein Textildruck AG, Wattwil,  
Eingang Ebnaterstrasse
- 08.30 Uhr - Betriebsbesichtigung  
10.30 Uhr - Besichtigung der Schweiz. Textil-,  
Bekleidungs- und Modefachschule,  
Wattwil
- 12.30 Uhr - gemeinsames Mittagessen  
im Hotel Kapplerhof, Ebnat-Kappel
- 14.30 Uhr - Besuch von «Fredy's mechanischem  
Musikmuseum» in Lichtensteig
- 15.30 Uhr - kurzer Rundgang durch das historische  
Städtchen Lichtensteig mit anschliessendem  
Besuch des Toggenburger Museums  
in Lichtensteig

IFWS-, SVT- und SVF-Mitglieder haben freien Eintritt.  
Kostenbeteiligung für Nichtmitglieder Fr. 100.-

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung

Anmeldeformulare sind erhältlich bei:

IFWS Landessektion Schweiz  
Büelstrasse 30  
CH-9630 Wattwil